



Die 29 Absolventinnen strahlten bei der Übergabe des Modul-Passes um die Wette.

Bild Josef Blattmann

Antonia Meyer (Ibach), Daniela Reichmuth (Ibach), Sara Rickenbacher (Ibach), Bettina Rusterholz (Schindellegi), Jasmin Sattler (Feusisberg), Nadine Schuler (Cham), Luzia Schuler-Suter (Morschach), Sandra Schumacher (Hergiswil).

# Das Experiment mit Country-Musik ist bestens gelungen

Das Orchester Con Brio legte am Mittwoch in der Lachner Seeanlage zusammen mit George Hug ein rassiges Konzert mit Country-Musik hin.

von Lilo Etter

Die Kulturgruppe Begänig am Sey, die am Mittwochabend in der Seeanlage in Lachen bei prächtigstem Sommerwetter das Orchester Con Brio zusammen mit George Hug präsentierte, war vom grossen Publikumsaufmarsch überwältigt. So viele Zuhörer hatte sie nicht erwartet.

Dieses Konzert sei das Experiment, ein Sinfonieorchester mit Country-Musik zusammenzubringen, erklärte Max Wild, Präsident von Con Brio, in seinen Begrüssungsworten. Einige Stücke habe Marcel Hässig, Gitarrist in der Band von George Hug, speziell dafür arrangiert. Und das Experiment war bestens gelungen. Con Brio hatte den Country Sound richtig im Blut und spielte ihn mit der George-Hug-Band mitreissend mit Schwung und Energie.

## Bonanza in Seeanlage

Als Erstes intonierte Con Brio unter der Leitung von Niki Wüthrich mit Elan «Die glorreichen Sieben». Durch das Programm führte George Hug, der auch einige Hinweise zu den einzelnen Stücken gab, etwa, dass er den mexikanischen Song «Mexican» selber komponiert habe. Nachdem er einen weiteren Welthit, «Have You



George Hug unterhielt das zahlreich erschienene Publikum mit rassigen Songs.

Bild Lilo Etter

Ever Really Loved A Woman», gesungen hatte, führte Con Brio mit «Bonanza» rassig in die 1960er-Jahre. Für alle, die damals diese Cowboyserie im Fernsehen verfolgt haben, war es ein sofort wiedererkannter Ohrwurm. Nochmals ein grosser Hit von 1960 folgte mit «Apache» der britischen Instrumental-Rockband The Shadows,

von Con Brio temperamentvoll vorgetragen.

In «Spiel mir das Lied vom Tod» blies Marc Hürlimann feinfühlig die Mundharmonika. George Hug bot weitere eingängige, selbst komponierte Stücke dar, darunter «Sun and Moon». Von deren lebhaftem Rhythmus liessen sich einige im Publikum sitzende

Line-Dancer anstecken, und ihr Mit-tanzen erfreute nicht nur sie selber, sondern auch die Zuhörer und Zuschauer rundum. «The Long Road» setzte den Schluss des Konzerts.

Und für den begeisterten Applaus gab es noch zwei Zugaben, darunter das Stück «I Want To Go To Nashville».

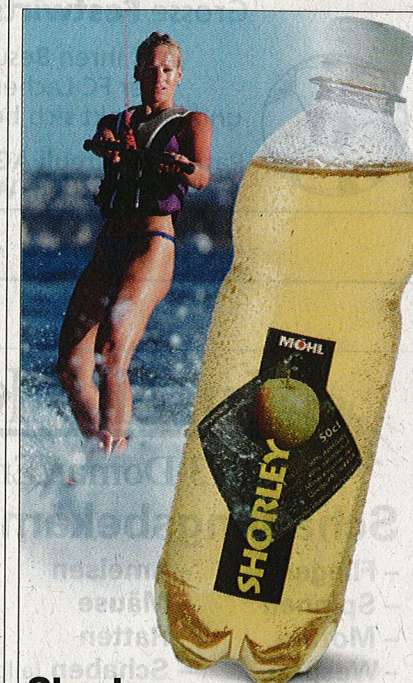
## SRB Veteranen treffen sich

Alle Veteraninnen und Veteranen des SRB Schwyz (Swiss Cycling) werden zum dritten Kegeln eingeladen. Dieses findet morgen Samstag, 4. Juli, um 13.15 Uhr im Gasthaus «Mühle» in Siebnen statt.

Nach dem zweiten Kegeln liegt Werner Bachmann (Jona, 206 Holz) auf dem ersten Platz vor Paul Betschart (Steinerberg, 172 Holz) auf dem zweiten und den beiden Drittplatzierten Margrit Ulrich (Pfäffikon, 171 Holz) und Walter Salzmann (Rapperswil, 171 Holz). Die Obmannschaft der SRB-Veteranen hofft auf eine grosse Beteiligung.

SRB Veteranen Kanton Schwyz

REKLAME



## Shorley – für natürlich frische Energie

Der erfrischende Durstlöscher aus 60 % Schweizer Apfelsaft und 40 % Passugger-Mineralwasser.



Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon